

# Jahresbericht 2021

## Liberty Anlagestiftung



## Inhaltsverzeichnis

Editorial.....	3
Stiftungsrat .....	4
Vermögens- und Erfolgsrechnungen.....	5
Stammvermögen.....	8
Anhang.....	10
1. Grundlagen und Organisation.....	11
2. Buchführungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze .....	13
3. Erläuterungen zu einzelnen Positionen.....	14
Details Investitionen.....	16
Organisation der Liberty Anlagestiftung.....	16
Bericht der Revisionsstelle.....	17
Fact Sheets Anlagegruppen.....	19

## Editorial

Sehr geehrte Investoren,  
Sehr geehrte Interessenten

Gerne präsentieren wir Ihnen hiermit den Jahresbericht 2021 der Liberty Anlagestiftung.

Im Gegensatz zum 2020, welches stark durch Corona geprägt war, verlief das Anlagejahr 2021 relativ ruhig. Als eine Folge von Corona erfolgten allerdings zeitweise Unterbrüche bei den Zulieferketten, was zusammen mit weiteren Faktoren zu steigenden Inflationserwartungen und einem leichten Zinsanstieg führte. Der erstmalige Anstieg der Swap-Sätze über die Nulllinie, wodurch systembedingt Kursverluste entstehen, stellte für die Liberty Anlagestiftung Neuland dar.

Die Immobilienmärkte erfreuen sich weiterhin grosser Stärke und dank unserer vorsichtigen Belehnungspolitik erwarten wir auch bei einer möglichen Abschwächung keine Ausfälle.

Es freut uns besonders, dass wir im vergangenen Jahr mit der Errichtung der neuen Anlagegruppe Swiss Hypo Pension einem Kundenbedürfnis nachkommen können. Diese neu zu lancierende Anlagegruppe wird es bspw. 1e-Versicherten erlauben, eine Hypothek von dieser Anlagegruppe aufzunehmen. Gleichzeitig investiert der Versicherte einen Teil seiner Vorsorgegelder in diese Anlagegruppe und kommt so als Anleger in den Genuss einer attraktiven Anlagerendite.

Somit verfügt die Liberty Anlagestiftung neu über drei Anlagegruppen: die Anlagegruppe Swiss Hypo Residence (Hypotheken auf selbstbewohntes Eigentum), die Anlagegruppe Swiss Hypo Yield (Hypotheken auf Wohn- und Geschäftsobjekte) sowie die Anlagegruppe Swiss Hypo Pension (kollektive Eigenhypotheken).

Die Liberty Anlagestiftung durfte im 2021 zahlreiche Neuinvestoren begrüßen und die verwalteten Vermögen stiegen von CHF 13.3 Mio. auf knapp 30 Mio. Dank dieser neuen Gelder konnte insbesondere der Diversifikationsgrad der Anlagegefässe signifikant verbessert werden. Im 2022 werden wir erstmals einen Track-Record von mehr als drei Jahren vorweisen können. Dank dem steigenden Volumen werden voraussichtlich weitere potenzielle Investoren einen Blick auf unser attraktives Angebot werfen.

Gerne bedanke ich mich an dieser Stelle bei meinen Kollegen in den verschiedenen Gremien und allen Mitarbeitenden für Ihren grossen Einsatz.

Ihnen geschätzte Investoren spreche ich meinen besonderen Dank für das Vertrauen aus, das Sie uns entgegenbringen.



Josef Dittli  
Präsident des Stiftungsrates

## Stiftungsrat



### Josef Dittli

#### Funktion

Präsident des Stiftungsrates

#### Geburtsdatum

11. April 1957

#### Beruf

Ständerat des Kantons Uri, unabhängiger Stiftungs- und Verwaltungsrat

#### Ausbildung

- Lehrerseminar Altdorf und Rickenbach SZ: Ausbildung zum Volksschullehrer
- ETH Zürich: Ausbildung zum Berufsoffizier der Schweizer Armee
- Generalstabsausbildung bis zum Oberst i Gst und Regimentskommandanten
- NATO Defense College Rom: Internationaler Lehrgang in Sicherheitspolitik

#### Berufliche Tätigkeiten

- 2004 - 2016 Regierungsrat des Kantons Uri
- 2010 - 2016 Finanzdirektor des Kantons Uri und Präsident der PK Uri

#### Aktuelle Mandate und Mitgliedschaften

- Mitglied der Kommission für Soziales und Gesundheit (SGK) des Ständerats
- Diverse Verwaltungsrats- und Stiftungsratsmandate



### Stephan Hegner

#### Funktion

Mitglied des Stiftungsrates

#### Geburtsdatum

18. März 1951

#### Beruf

Unabhängiger, professioneller Stiftungs- und Verwaltungsrat

#### Ausbildung

lic. iur. und Rechtsanwalt

#### Berufliche Tätigkeiten

- Über 25 Jahre Berufserfahrung in der beruflichen Vorsorge, darunter leitende Tätigkeiten bei einer Grossbank und der grössten Versicherungsgesellschaft (Leiter Kollektive Vorsorge)
- Aufsichtsrat der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht, BBSA



### Andreas Fuchs

#### Funktion

Mitglied des Stiftungsrates

#### Geburtsdatum

17. Juli 1960

#### Beruf

Inhaber und Geschäftsführer NOKKELA GmbH

#### Ausbildung

- Diverse berufsbegleitende Fach-, Management- und Führungsseminare
- Canterbury Language Intensiv-Training
- Fachhochschule St. Gallen – Betriebswirtschaft, Fachrichtung Marketing
- Kantonale Diplommittelschule Wattwil
- Primar-/Sekundarschule Rapperswil

#### Berufliche Tätigkeiten

- NOKKELA GmbH, Inhaber und Geschäftsführer
- Bank Thalwil Genossenschaft, Vorsitzender der Geschäftsleitung
- Bank Linth, Leiter Region Zürichsee
- Spitex Verein Rapperswil-Jona, Geschäftsleiter
- UBS AG, Key Accounting Firmenkunden Ostschweiz / Direktionsmitglied
- Credit Suisse Group: Head of Risk Operations / Senior Manager, Segmentsleiter Individualkunden / Mitglied der Direktion, Geschäftsstellenleiter Rapperswil-Jona / Prokurist, Firmenkundenberater Rapperswil / Handlungsbevollmächtigter

# Vermögens- und Erfolgsrechnungen

## Anlagegruppen

## Anlagegruppe Swiss Hypo Residence

### Vermögensrechnung

		Residence 31.12.21 in CHF	Residence 31.12.20 in CHF
	Ref.		
1000 Bankguthaben		5'667'337	4'429'963
1100 Forderungen		-	-
1200 Hypotheken	S.16	11'110'630	3'852'000
1300 Aktive Rechnungsabgrenzungen		28'258	9'796
<b>Gesamtvermögen</b>		<b>16'806'225</b>	<b>8'291'759</b>
2000 Verbindlichkeiten		1'370	-
2100 übrige Verbindlichkeiten		10'224	1'750
<b>Nettovermögen</b>		<b>16'794'631</b>	<b>8'290'009</b>

### Erfolgsrechnung

		01.01.21 - 31.12.21 in CHF	01.01.20 - 31.12.20 in CHF
	Ref.		
3000 Erträge auf Hypotheken		52'591	17'441
3200 Ausgabe- und Rücknahmekommissionen	3.7	26'250	8'250
3300 Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen		-7'836	375
3400 Sonstige Erträge		-	-
<b>Total Erträge</b>		<b>71'005</b>	<b>26'065</b>
6150 Negativzinsen		-	-
6200 Revisionskosten		-	-
6250 Vergütung an Depotbank		-	-
6350 Pauschalgebühr Anlagegruppen	3.1	-30'067	-16'139
6360 Vermittlungsentschädigungen	3.8	-5'251	-1'817
6400 Diverses		-	-
6600 Zinsaufwand, Bankspesen und -Gebühren		-108	-108
6800 Ausrichtung laufender Nettoerträge bei der Rücknahme von Anteilen		-1'696	-
<b>Total Aufwände</b>		<b>-37'122</b>	<b>-18'064</b>
<b>Total Nettoertrag</b>		<b>33'883</b>	<b>8'001</b>
7000 Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	3.9	-14'545	-
<b>Gesamterfolg</b>		<b>19'338</b>	<b>8'001</b>

### Verwendung des Erfolges

		01.01.21 - 31.12.21 in CHF	01.01.20 - 31.12.20 in CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres		33'883	8'001
Zur Wiederanlage bestimmter Ertrag		33'883	8'001

### Veränderung des Sondervermögens

		31.12.21 in CHF	31.12.20 in CHF
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		8'290'009	4'990'633
2800 Zeichnungen		10'481'586	3'291'375
2810 Rücknahmen		-1'996'302	-
2979 Gesamterfolg		19'338	8'001
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres		16'794'631	8'290'009
Durchschnittliches Nettovermögen		10'738'375	5'763'931

### Kennzahlen (pro Anspruch)

		31.12.21	31.12.20
Anzahl Ansprüche im Umlauf per 31.12.		167'930.66	82'986.87
Inventarwert pro Anspruch	in CHF	100.01	99.90
Ertrag pro Anspruch	in CHF	0.20	0.10
Rendite	in %	0.11%	0.10%
Total Expense Ratio (TER)	in %	0.28%	0.28%

## Anlagegruppe Swiss Hypo Yield

### Vermögensrechnung

		Yield 31.12.21 in CHF	Yield 31.12.20 in CHF
	Ref.		
1000 Bankguthaben		6'182'883	2'571'106
1100 Forderungen		-	-
1200 Hypotheken	S.16	4'818'824	4'420'000
1300 Aktive Rechnungsabgrenzungen		20'314	12'911
<b>Gesamtvermögen</b>		<b>11'022'021</b>	<b>7'004'017</b>
2000 Verbindlichkeiten		-	-
2100 übrige Verbindlichkeiten		7'018	2'000
<b>Nettovermögen</b>		<b>11'015'003</b>	<b>7'002'017</b>

### Erfolgsrechnung

		01.01.21 - 31.12.21 in CHF	01.01.20 - 31.12.20 in CHF
	Ref.		
3000 Erträge auf Hypotheken		43'292	25'951
3200 Ausgabe- und Rücknahmekommissionen	3.7	10'000	2'500
3300 Einkauf in laufende Erträge bei der Ausgabe von Ansprüchen		-21'553	-745
3400 Sonstige Erträge		-	-
<b>Total Erträge</b>		<b>31'738</b>	<b>27'707</b>
6150 Negativzinsen		-	-
6200 Revisionskosten		-	-
6250 Vergütung an Depotbank		-	-
6350 Pauschalgebühr Anlagegruppen	3.1	-20'077	-18'886
6360 Vermittlungsentschädigungen	3.8	-3'944	-1'236
6400 Diverses		-	-
6600 Zinsaufwand, Bankspesen und -Gebühren		-108	-108
6800 Ausrichtung laufender Nettoerträge bei der Rücknahme von Anteilen		-	-
<b>Total Aufwände</b>		<b>-24'130</b>	<b>-20'231</b>
<b>Total Nettoertrag</b>		<b>7'609</b>	<b>7'476</b>
7000 Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	3.9	-6'176	-
<b>Gesamterfolg</b>		<b>1'433</b>	<b>7'476</b>

### Verwendung des Erfolges

		01.01.21 - 31.12.21 in CHF	01.01.20 - 31.12.20 in CHF
Nettoertrag des Rechnungsjahres		7'609	7'476
Zur Wiederanlage bestimmter Ertrag		7'609	7'476

### Veränderung des Sondervermögens

		31.12.21 in CHF	31.12.20 in CHF
Vermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		7'002'017	5'996'297
2800 Zeichnungen		4'011'553	998'245
2810 Rücknahmen		-	-
2979 Gesamterfolg		1'433	7'476
Vermögen am Ende des Geschäftsjahres		11'015'003	7'002'017
Durchschnittliches Nettovermögen		7'170'458	6'745'124

### Kennzahlen (pro Anspruch)

		31.12.21	31.12.20
Anzahl Ansprüche im Umlauf per 31.12.		110'058.29	69'970.98
Inventarwert pro Anspruch	in CHF	100.08	100.07
Ertrag pro Anspruch	in CHF	0.07	0.11
Rendite	in %	0.01%	0.11%
Total Expense Ratio (TER)	in %	0.28%	0.28%

# Bilanz und Erfolgsrechnung

## Stammvermögen



## Stammvermögen

<b>Bilanz</b>		<b>31.21.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
		<b>in CHF</b>	<b>in CHF</b>
<b>Aktiven</b>	<b>Ref.</b>		
Flüssige Mittel		60'217	68'559
Forderungen		80'000	-
Aktive Rechnungsabgrenzungen		-	284
<b>Total Aktiven</b>		<b>140'217</b>	<b>68'843</b>
<b>Passiven</b>			
Verbindlichkeiten		-	-
Passive Rechnungsabgrenzungen		18'951	15'907
Rückstellungen		-	-
<b>Fremdkapital</b>		<b>18'951</b>	<b>15'907</b>
Stammkapital		100'000	100'000
Freiwillige Gewinnreserven		-	-
Gewinnvortrag oder Verlustvortrag vom Vorjahr		-47'065	-31'542
Jahresgewinn oder Jahresverlust		68'330	-15'523
<b>Eigenkapital</b>		<b>121'266</b>	<b>52'935</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>140'217</b>	<b>68'843</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>			
		<b>01.01.21 - 31.12.21</b>	<b>01.01.20 - 31.12.20</b>
		<b>in CHF</b>	<b>in CHF</b>
	<b>Ref.</b>		
Pauschalgebühren Anlagegruppen	3.1	50'145	35'025
Diverses	3.2	80'000	-
Zinsertrag, Fremdwährungsdifferenzen		-	-
<b>Ertrag</b>		<b>130'145</b>	<b>35'025</b>
Personalaufwand		-	-
Verwaltungsaufwand		-16'188	-9'405
Stiftungsratshonorare	3.3	-9'403	-6'468
Lohnnebenkosten		-	-
(AHV/IV/EO/ALV/FAK/Verwaltungskostenbeiträge)	3.3	-907	-1'603
Revisionskosten	3.4	-9'785	-9'172
Aufsichtsgebühren	3.5	-3'391	-2'333
Administration Liberty Vorsorge AG	3.6	-21'547	-17'514
Diverses		-210	-220
Zinsaufwand, Bankspesen und -Gebühren		-383	-290
Übersetzungen		-	-3'543
<b>Aufwand</b>		<b>-61'814</b>	<b>-50'549</b>
<b>Jahresgewinn / Jahresverlust</b>		<b>68'330</b>	<b>-15'523</b>

# Anhang

## 1. Grundlagen und Organisation

### 1.1 Grundlagen

Die Liberty Anlagestiftung (nachstehend "Anlagestiftung" genannt) ist eine Stiftung im Sinne von Art. 80 FF ZGB in Verbindung mit Art. 53g FF BVG, die der beruflichen Vorsorge dient.

Die Anlagestiftung hat ihren Sitz in Schwyz.

Neben den für Anlagestiftungen relevanten Bestimmungen in Gesetzen und Verordnungen gelten für die Anlagestiftung insbesondere die folgenden von der OAK BV geprüften Rechtsgrundlagen :

- a) Statuten vom 28. September 2021
- b) Stiftungsreglement vom 3. September 2021
- c) Anlagerichtlinien Anlagegruppe Swiss Hypo Residence vom 3. September 2021
- d) Anlagerichtlinien Anlagegruppe Swiss Hypo Yield vom 3. September 2021
- e) Anlagerichtlinien Anlagegruppe Swiss Hypo Pension vom 3. September 2021

Die Anlagestiftung untersteht der Aufsicht der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge OAK BV.

Die Anlagestiftung bezweckt die gemeinschaftliche Anlage der ihr anvertrauten Vorsorgegelder.

Das Stiftungsvermögen besteht aus dem Stamm- und dem Anlagevermögen.

Als Anleger der Anlagestiftung sind in der Schweiz domizilierte steuerbefreite Einrichtungen der beruflichen Vorsorge (d.h. namentlich Pensionskassen, Freizügigkeitseinrichtungen, Auffangeinrichtung, Sicherheitsfonds, Anlagestiftungen, Wohlfahrtsfonds, Finanzierungstiftungen sowie Bankstiftungen im Rahmen der Säule 3a und dergleichen) sowie der eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) unterstellte kollektive Kapitalanlagen mit demselben Anlegerkreis zulässig.

### 1.2 Organisation

#### 1.2.1 Organe

Organe der Anlagestiftung bilden:

1. die Anlegerversammlung
2. der Stiftungsrat
3. die Revisionsstelle

#### 1.2.2 Anlegerversammlung

Die Anlegerversammlung ist das oberste Organ der Anlagestiftung. Sie wird durch die Anleger gebildet.

Die Anlegerversammlung tritt nach Massgabe des Stiftungsreglements zusammen, mindestens jedoch einmal jährlich.

#### 1.2.3 Stiftungsrat

Der Stiftungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Anlagestiftung. Die Anlegerversammlung hat die folgenden Stiftungsratsmitglieder für eine Amtsperiode von zwei Jahren gewählt:

Präsident: Josef Dittli  
 Mitglieder: Andreas Fuchs  
 Stephan Hegner  
 Amtsperiode: 01.07.2020 – 30.06.2022

#### 1.2.4 Ausschüsse

Der Stiftungsrat kann gemäss Art. 10 Abs. 5 der Statuten Ausschüsse jeder Art bilden. Per 31. Dezember 2021 besteht folgender Ausschuss:

#### Anlageausschuss

Der Anlageausschuss nimmt das Portfoliomanagement der Anlagegruppen wahr und ist für die Umsetzung der vom Stiftungsrat erlassenen Anlagerichtlinien zuständig und setzt sich per 31. Dezember 2021 wie folgt zusammen:

Mitglied des Stiftungsrats: Andreas Fuchs  
 Berater des Stiftungsrats: Adrian Scherer  
 Roman Florinett

#### 1.2.5 Geschäftsführung

Der Stiftungsrat hat die Liberty Vorsorge AG, Schwyz, mit der Geschäftsführung der Anlagestiftung betraut und Adrian Scherer als Geschäftsführer eingesetzt.

#### 1.2.6 Revisionsstelle

Die Anlegerversammlung hat Balmer-Etienne AG, Luzern, für eine Amtsdauer von einem Jahr (01.07.2021 – 30.06.2022) als unabhängige Revisionsstelle gewählt.

#### 1.2.7 Depotstelle

Der Stiftungsrat hat die Bank CIC (Schweiz) AG, Basel, mit der Depotführung der Anlagestiftung beauftragt.

#### 1.2.8 Zusammenarbeit mit Dritten

Der Stiftungsrat hat sämtliche Aufgaben und Befugnisse, soweit sie nicht unmittelbar mit der obersten Leitung der Anlagestiftung verbunden sind, im Sinne von Art. 10 Ziff. 6 der Statuten an Dritte übertragen.

Per 31. Dezember 2021 bestehen mit folgenden Dritten Outsourcing-Verträge:

- Liberty Vorsorge AG, Schwyz
- Kreditfabrik AG, Horgen

### **1.3 Risikomanagement**

Die Anlagestiftung verfügt über ein internes Risikomanagement- und Kontrollsystem, das periodisch und systematisch eine Identifikation, Messung, Steuerung und Überwachung der Risiken in Bezug auf die Zielerreichung der Stiftung anhand einer Risk Matrix vornimmt, wozu auch die Risikobewertung und die Festlegung von Massnahmen zur Risikoentschärfung gehören.

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Regelung der internen Kontrollen sowie des Risikomanagements und der Überwachung von deren Implementierung.

Das Risikomanagement und interne Kontrollsystem für das Geschäftsjahr 2021 wurde vom Stiftungsrat in der Sitzung vom 11. Juni 2021 behandelt. Die nächste vollständige Überprüfung durch den Stiftungsrat ist im 1. Quartal 2022 vorgesehen.

Das Hauptrisiko der Anlagestiftung bildet demnach unverändert das Risiko einer Illiquidität, d.h. einer fehlenden Fristenkongruenz zwischen der Vermögensanlage in langfristigen Hypothekaranlagen und der Möglichkeit der Investoren, ihre Anteile jederzeit verkaufen zu können. Diesem Risiko wird durch eine zeitnahe Liquiditätsplanung, welche die einzelnen Posten (verfügbarer Cash, kurzfristig liquidierbare Anlagen, Fälligkeiten, Zinszahlungen, Ausgaben und Rücknahmen) gegenüberstellt, proaktiv begegnet.

### **1.4 Loyalität und Integrität**

Gestützt auf Art. 10 der Statuten sowie der massgeblichen gesetzlichen und regulatorischen Bestimmungen (insb. Art. 8 Abs. 4 ASV) hat der Stiftungsrat das "Reglement zur Vermeidung von Interessenkonflikten und Regelung von Rechtsgeschäften mit Nahestehenden" erlassen. Die Anlagestiftung hat die notwendigen Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität und Integrität getroffen. Der Stiftungsrat, die Geschäftsführung, die Administration und die für die Anlage sowie für die Verwaltung des Vermögens beauftragten Personen haben die Einhaltung der Loyalitäts- und Integritätsvorschriften bestätigt.

## 2. Buchführungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung und Rechnungslegung entspricht den Vorschriften von Art. 47 ff. BVV 2 in Verbindung mit Art. 38 ff. ASV.

Für die Anlagegruppen sowie für das Stammvermögen wird gesondert Buch geführt.

### 2.1 Vermögensanlage

Das Vermögen der Anlagestiftung gliedert sich in das Stammvermögen und in die zwei rechnerisch selbständig geführten Anlagegruppen Swiss Hypo Residence und Swiss Hypo Yield. Die Aufnahme der Geschäftsaktivitäten für die Anlagegruppe Swiss Hypo Pension ist erst nach dem 1. Januar 2022 vorgesehen, weshalb für diese Anlagegruppe im Geschäftsjahr 2021 noch keine selbstständig geführte Vermögens- und Erfolgsrechnung eröffnet wurde. Die Vermögensanlage richtet sich nach den geltenden Gesetzen, Verordnungen, Statuten, Reglementen, Richtlinien und Spezialweisungen der Anlagestiftung.

### 2.2 Darstellung der Jahresrechnungen

Die Darstellung der Jahresrechnungen der Anlagegruppen richtet sich sinngemäss nach den Fachempfehlungen von Swiss GAAP FER 26 sowie den spezifischen Vorschriften der vom Bundesrat herausgegebenen Verordnung über die Anlagestiftungen (ASV).

### 2.3 Erfassung und Bilanzierung

Alle bis zum Bilanzstichtag abgeschlossenen Geschäfte werden in den Büchern der Anlagestiftung erfasst und gemäss den nachstehend aufgeführten Grundsätzen bewertet. Es wird das Prinzip der Einzelbewertung angewendet.

### 2.4 Umrechnung in Fremdwährung

Transaktionen in Fremdwährungen werden zu den jeweiligen Tageskursen verbucht. Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden mit den Mittelkursen für Devisen am Bilanzstichtag umgerechnet.

Per 31.12.2021 verfügte die Anlagestiftung über keine Positionen in Fremdwährungen.

### 2.5 Flüssige Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten

Die Flüssigen Mittel sowie die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken und Kunden werden zum Nominalwert erfasst.

### 2.6 Hypotheken

#### **Bewertung von variabel verzinsten Hypotheken**

Variabel verzinsliche Hypotheken werden jeweils zum Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen erfasst.

#### **Bewertung von Festhypotheken**

Die Bewertung von Festhypotheken erfolgt anhand der Discounted Cash Flow Methode. Der Abdiskontierungssatz besteht aus der vertraglich vereinbarten individuellen Marge plus dem aktuellen Swap-Satz. Die individuelle Marge bleibt über die Laufzeit der Hypothek konstant. Bei einem negativen Swap-Satz wird lediglich die individuelle Marge berücksichtigt. Die Bewertung erfolgt monatlich, um die Entwicklung des Zinsniveaus zu berücksichtigen. Gegebenenfalls erfolgen weitere Wertberichtigungen.

#### **2.7 Berechnung Nettoinventarwert**

Der Nettoinventarwert der Anlagegruppen wird mindestens monatlich sowie an jedem Ausgabe- und Rücknahmetermin bewertet. Das Nettovermögen einer Anlagegruppe besteht im Wert der einzelnen Aktiven, zuzüglich allfälliger Marchzinsen, vermindert um allfällige Verbindlichkeiten. Bei Immobilienanlagen werden die bei der Veräusserung der Grundstücke wahrscheinlich anfallenden Steuern abgezogen.

Inventarwert = (Aktiven – Passiven) / Anzahl ausstehende Ansprüche

#### **2.8 Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen**

Aktiv- und Passivzinsen sowie andere Erträge und Aufwendungen, deren entsprechende (Gegen-)Leistungen erst in einer späteren Periode erfolgen, werden periodengerecht abgegrenzt, um eine korrekte Entwicklung der Erfolgsrechnung sicherzustellen.

In den aktiven Rechnungsabgrenzungen sind insbesondere die abgegrenzten Vermittlungsentschädigungen enthalten.

#### **2.9 Rückstellungen**

Die Bildung von Rückstellungen erfolgt für alle erkennbaren Risiken und wird an jedem Bilanzstichtag neu beurteilt. Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis in der Vergangenheit begründete, wahrscheinliche Verpflichtung, deren Höhe und / oder Fälligkeit ungewiss, aber verlässlich schätzbar ist. Das Ereignis kann auf einer rechtlichen oder faktischen Verpflichtung basieren.

Per 31.12.2021 verfügte die Anlagestiftung über keine Rückstellungen.

#### **2.10 Vermittlungsentschädigungen**

Die Entschädigungen für die Vermittlung von Hypotheken sind bei Vertragsabschluss zur Zahlung fällig und werden in den aktiven Rechnungsabgrenzungen abgegrenzt. Sie werden über den mit dem Vermittler vereinbarten Erbringungszeitraum realisiert.

#### **2.11 Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze traten mit der Gründung der Anlagestiftung in Kraft und haben seither keine Änderungen erfahren.

### 3. Erläuterungen zu einzelnen Positionen

#### 3.1 Pauschalgebühr Anlagegruppen

Die Anlagestiftung belastet den Anlagegruppen der Anlagestiftung jährlich eine Pauschalgebühr. Diese beträgt 0.28% und beinhaltet eine Entschädigung für die Wahrnehmung der folgenden Aufgaben:

- a) Führung der Anlagestiftung
- b) Distribution
- c) Administration und Bewertung
- d) Portfoliomanagement
- e) Hypotheken-Servicing

Die Pauschalgebühr wird auf dem jeweiligen Nettovermögen berechnet und monatlich der Stiftungsrechnung gutgeschrieben und den Anlagegruppen belastet.

Die Pauschalgebühr für die Anlagegruppen betrug im laufenden Geschäftsjahr insgesamt CHF 50'145, wovon auf die „Swiss Hypo Residence“ ein Anteil von CHF 30'067 und auf die „Swiss Hypo Yield“ ein solcher von CHF 20'077 entfiel.

#### 3.2 Diverses – Stärkung Eigenkapital

Aufgrund der Verluste in den letzten Abschlüssen ist das Eigenkapital kontinuierlich gesunken. Zur Stärkung der Kapitalbasis haben die Stifter zugesagt, einen Kapital-Betrag von insgesamt CHF 80'000 zusätzlich einzubringen.

#### 3.3 Stiftungsrats honorare

Der Aufwand für den Stiftungsrat betrug im Geschäftsjahr 2021 CHF 9'403 (Vorjahr: CHF 6'468) und umfasst das Sitzungshonorar, allfällige Lohnnebenkosten sowie eine Spesenpauschale. Die Abweichung zum Vorjahr ergibt sich aus der Anzahl Sitzungen (Aktuelles Jahr: 4 / Vorjahr: 3).

Die Stiftungsrats honorare werden vollumfänglich der Stiftungsrechnung belastet.

#### 3.4 Kosten Revision

Die abgegrenzten Kosten für die Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Prüfung der Jahresrechnung und der aufsichtsrechtlichen Prüfung der Anlagestiftung beliefen sich im Geschäftsjahr 2021 auf CHF 9'785 (Vorjahr: CHF 9'172).

Damit die Anlagegruppen in der Gründungsphase nicht übermässige Aufwendungen zu tragen haben, werden die Revisionskosten in den ersten Jahren der operativen Tätigkeit aus dem Stiftungsvermögen beglichen. Voraussichtlich ab dem 4. Jahr werden die Kosten der Revision den Anlagegruppen belastet.

#### 3.5 Kosten Aufsicht

Die Kosten der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (abgegrenzte Aufsichtsabgaben für 2021 und effektiv angefallene Kosten im Zusammenhang mit Prüfungen von Dokumenten) beliefen sich auf CHF 3'391 (Vorjahr: CHF 2'333).

#### 3.6 Kosten Administration Liberty Vorsorge AG

Der Stiftungsrat hat die Liberty Vorsorge AG, Schwyz mit der Administration der Anlagestiftung beauftragt. Dies beinhaltet eine Entschädigung für die Wahrnehmung der folgenden Aufgaben:

- a) Führung der Buchhaltung
- b) Bewertung der Aktiven und Passiven
- c) Ermittlung vom Nettoinventarwert pro Anspruch
- d) Geschäftsführung
- e) Vertrieb
- f) Kundenbetreuung

Die Kosten für die Administration durch die Liberty Vorsorge AG wird auf dem jeweiligen Nettovermögen berechnet und monatlich der Stiftungsrechnung belastet.

Im Geschäftsjahr 2021 betragen die Kosten für die Administration durch die Liberty Vorsorge AG CHF 21'547 (Vorjahr: 17'514). Darin enthalten sind auch alle Personalkosten für die Geschäftsführung, für den Vertrieb und für die Kundenbetreuung.

#### 3.7 Ausgabe- und Rücknahmekommissionen

Die Anlagestiftung erhebt für die Zeichnungen von neuen Ansprüchen jeweils eine Gebühr von 0.25%. Davon ausgenommen sind die Zeichnungen bei der Erstausgabe. Die vereinbarten Zeichnungsgebühren werden dem entsprechenden Teilvermögen gutgeschrieben.

Eine Rücknahmegebühr wird dagegen von der Anlagestiftung nicht erhoben.

Im Geschäftsjahr 2021 ergaben sich Ausgabekommissionen von CHF 26'250 in der Anlagegruppe Swiss Hypo Residence und von CHF 10'000 in der Anlagegruppe Swiss Hypo Yield aufgrund von weiteren Investitionen in einem Umfang von CHF 10'500'000 bei der Anlagegruppe Swiss Hypo Residence, respektive von CHF 4'000'000 bei der Anlagegruppe Swiss Hypo Yield.

#### 3.8 Vermittlungsentschädigungen

Als Entschädigung für die Vermittlungstätigkeit und die Generierung von Hypotheken kann eine Vermittlungsentschädigung von bis zu 35 bps auf der Hypothekarsumme an den vermittelnden Partner entrichtet werden. Bleibt eine so vermittelte Hypothek nicht 5 Jahre in den Beständen der Anlagestiftung kann diese vom vermittelnden Partner eine Rückerstattung der Prämie von 7 bps pro Jahr der verkürzten Laufzeit einfordern.

Als Folge eines Wachstums des Hypothekarvolumens und einer intensiven Vermittlungstätigkeit, stiegen die Entschädigungen im Geschäftsjahr 2021 auf insgesamt CHF 9'195 (Vorjahr: CHF 3'053) an. Davon entfiel auf die Anlagegruppe Swiss Hypo Residence ein Anteil von CHF 5'251 (Vorjahr: CHF 1'817) und auf die Anlagegruppe Swiss Hypo Yield ein solcher von CHF 3'944 (Vorjahr: CHF 1'236).

### 3.9 Nicht realisierte Kapitalverluste

Bedingt durch das steigende Zinsniveau entstand am Jahresende ein Verlust auf der Bewertung der Hypothekarportfolios an Festhypotheken. Der nicht realisierte Bewertungsverlust beläuft sich in der Berichtsperiode bei der Anlagegruppe Swiss Hypo Residence auf CHF -14'545 und bei Swiss Hypo Yield auf CHF -6'176.

### 3.10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine ausserordentlichen Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens- und Erfolgsrechnungen der Anlagegruppen und auf die Stiftungsrechnung der Anlagestiftung im vergangenen Jahr gehabt hätten.

### 3.11 Wichtige Ereignisse, Geschäfte und Beschlüsse der Anlagestiftung

Die Anlagestiftung beabsichtigt, im Jahr 2022 eine weitere Anlagegruppe zu lancieren.

### 3.12 Hinweise auf Prospekte

Die Anlagestiftung publiziert ihre Prospekte jeweils auf ihrer Homepage [www.liberty.ch/anlagestiftung](http://www.liberty.ch/anlagestiftung). Im Geschäftsjahr 2021 wurden keine Anpassungen der Prospekte vorgenommen.

### 3.13 Einhaltung der Anlagerichtlinien und der Bestimmungen der ASV

Gemäss Art. 6 Ziff. 1 der jeweiligen Anlagerichtlinien ist die Einhaltung der Diversifikationsvorschriften und Anlagelimiten spätestens nach Ablauf von fünf Jahren seit Bildung der Anlagegruppe sicherzustellen. Demnach liegen aktuell keine Verstösse gegen die Anlagerichtlinien vor.

Im Hinblick auf die künftige Einhaltung präsentiert sich die Lage per Jahresende wie folgt:

#### ***Einzelschuldnerbegrenzungen***

##### Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel sind bei der Bank CIC (Schweiz) AG, Basel und bei Graubündner Kantonalbank. Gemäss Art. 26 Abs. 3 ASV würde eine Einzelschuldnerbegrenzung von 10% nach Ablauf der Fünfjahresfrist zur Anwendung gelangen:

<b>Flüssige Mittel</b>	<b>Ist-Bestand</b>	<b>Limite</b>
Anlagegruppe Residence - CIC	26%	10%
Anlagegruppe Yield - CIC	43%	10%
Anlagegruppe Yield - GKB	14%	10%

##### Hypotheken

Die Hypotheken konzentrieren sich in der Anlagegruppe Swiss Hypo Residence mit 11% und in der Anlagegruppe Swiss Hypo Yield mit 19% auf einen Schuldner.

#### ***Weitere Begrenzungen***

##### Flüssige Mittel

Gemäss den Anlagerichtlinien werden nach Ablauf der Fünfjahresfrist für die Flüssigen Mittel (in Kombination mit den Obligationen) folgende Kategorienbegrenzungen zur Anwendung gelangen:

<b>Flüssige Mittel</b>	<b>Ist-Bestand</b>	<b>Limite</b>
Anlagegruppe Residence	34%	20% (inkl. Obligationen)
Anlagegruppe Yield	57%	20% (inkl. Obligationen)

##### Hypotheken

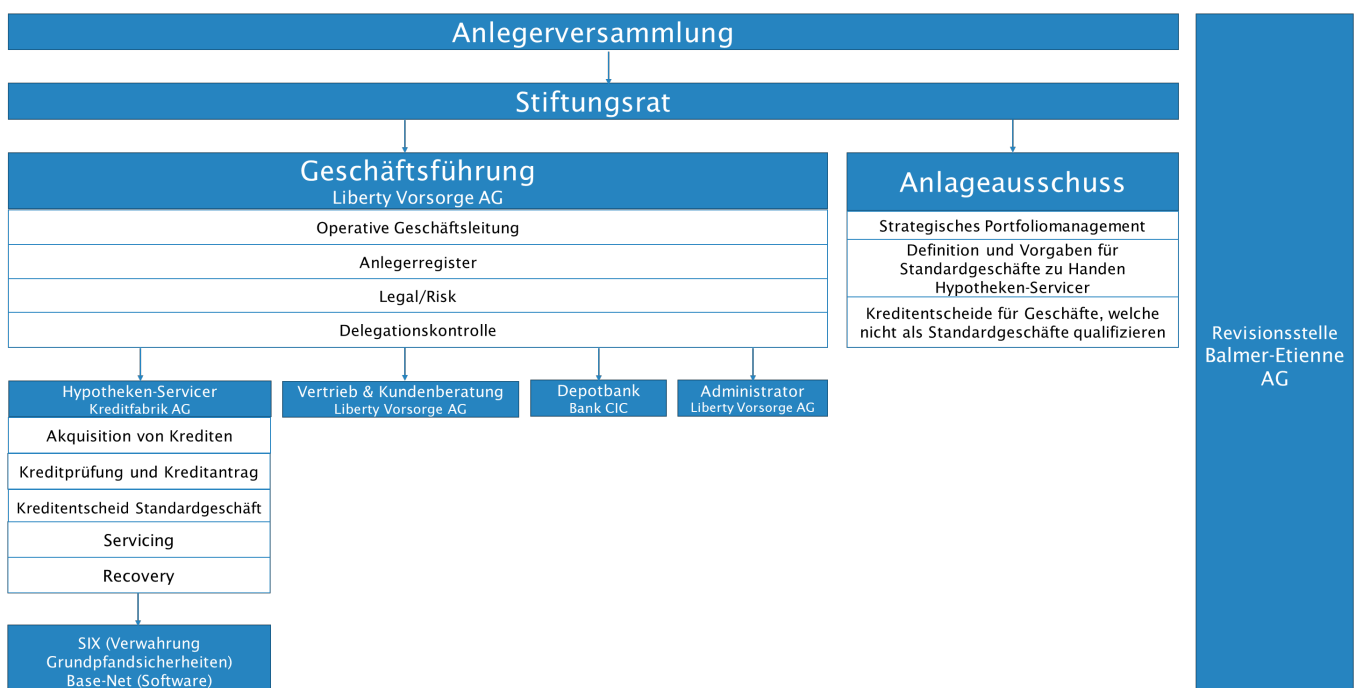
Für die Hypotheken bestehen in den Anlagerichtlinien Vorgaben zur maximalen durchschnittlichen Duration sowie zur Diversifikation nach Marktregion und Nutzungsart. Die Vorgaben sind eingehalten.

Die Details können der Tabelle „Details Investitionen“ entnommen werden.

## Details Investitionen

Details Investitionen per 31.12.2021		Swiss Hypo Residence			Swiss Hypo Yield		
		in CHF	Bandbreite gemäss Anlagerichtlinie		in CHF	Bandbreite gemäss Anlagerichtlinie	
<b>Hypotheken</b>	(nominell)						
Hypotheken	Anzahl	21			5		
Zinsbindung	variabel	400'000.00	4%	n/a		0%	n/a
	Saron	-	0%	n/a		0%	n/a
	fix	10'725'175.00	96%	n/a	4'825'000.00	100%	n/a
	<b>Total</b>	<b>11'125'175.00</b>	<b>100%</b>		<b>4'825'000.00</b>	<b>100%</b>	
Laufzeit	Durchschnittliche Duration	6.9 Jahre	< 10 Jahre		8.3 Jahre	< 10 Jahre	
<b>Diversifikation</b>							
Marktregion	Zürich, Ostschweiz, Innerschweiz	6'204'000.00	56%	20% - 80%	2'025'000.00	42%	20% - 80%
	Nordwestschweiz, Bern	1'469'175.00	13%	10% - 70%	-	0%	10% - 70%
	Südschweiz	1'627'000.00	15%	0% - 20%	-	0%	0% - 20%
	Genfersee, Westschweiz	1'825'000.00	16%	0% - 40%	2'800'000.00	58%	0% - 40%
	<b>Total</b>	<b>11'125'175.00</b>	<b>100%</b>		<b>4'825'000.00</b>	<b>100%</b>	
		Die Diversifikation nach Marktregion muss gemäss Art. 6 lit. b der Anlagerichtlinien erst ab Geschäftsjahr 2022 erfüllt werden.			Die Diversifikation nach Marktregion muss gemäss Art. 6 lit. b der Anlagerichtlinien erst ab Geschäftsjahr 2022 erfüllt werden.		
Nutzungsart	Wohnen	11'125'175.00	100%	100%	4'825'000.00	100%	50% - 100%
	Kommerzielle Nutzung	-	-	n/a	-	0%	0% - 50%
	Büro	-	-	n/a	-	0%	0% - 50%
	Gewerbe	-	-	n/a	-	0%	0% - 20%
	Verkauf	-	-	n/a	-	0%	0% - 25%
	Übrige	-	-	n/a	-	0%	0% - 10%
	<b>Total</b>	<b>11'125'175.00</b>	<b>100%</b>		<b>4'825'000.00</b>	<b>100%</b>	
<b>Risikokennzahlen und Performance</b> (Gemäss Art. 38, Abs. 7 ASV)		in %			in %		
Investitionsgrad		66.1			43.3		
Ø Belehnung		60.3			60.7		

## Organisation der Liberty Anlagestiftung





# Bericht der Revisionsstelle

an die Anlegerversammlung der

Liberty Anlagestiftung, Schwyz

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Balmer-Etienne AG  
Kauffmannweg 4  
6003 Luzern  
Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch  
balmer-etienne.ch

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Liberty Anlagestiftung bestehend aus Vermögens- und Erfolgsrechnungen pro Anlagegruppe, Jahresrechnung "Stammvermögen" und Anhang (Seite 11 – 16) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 1. März 2022 beendet.

## *Verantwortung des Stiftungsrates*

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

## *Verantwortung der Revisionsstelle*

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Reglementen.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 9 ASV) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BWV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir haben die weiteren in Art. 10 ASV und Art. 35 BWV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich, soweit diese Aufgaben nicht von der Anlegerversammlung wahrgenommen werden.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Bestimmungen einschliesslich der Anlagerichtlinien entspricht;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das zuständige Organ hinreichend kontrolliert werden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offengelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Anlagestiftung gewahrt sind.

In der Berichtsperiode und am Bilanzstichtag wurden bei den Flüssigen Mitteln und bei den Hypotheken in beiden – sich noch im Aufbau befindenden - Anlagegruppen die Einzelschuldnerbegrenzung gemäss Art. 26 Abs. 3 ASV nicht eingehalten.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglich anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften einschliesslich der Anlagerichtlinien mit Ausnahme der im vorstehenden Absatz dargelegten Sachverhalte zur Vermögensanlage eingehalten sind (vgl. Anhang Ziff. 3.13).

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 23. März 2022

re

**Balmer-Etienne AG**

Roland Furger  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

David Lichtsteiner  
Zugelassener Revisionsexperte

# Fact Sheets Anlagegruppen

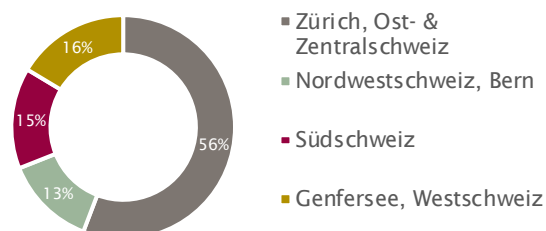
# Liberty AST Swiss Hypo Residence

31.12.2021

## Beschreibung

Die Anlagegruppe investiert in Schweizer Hypotheken. Die Hypotheken lauten auf Schweizerfranken und sind durch selbstbewohntes Wohneigentum mit Standort Schweiz be-sichert. Die Abwicklung (Servicing) erfolgt über einen ex-ternen Spezialisten. Ebenfalls zulässig sind Investitionen in auf CHF lautende Geldmarktanlagen und Obligationen. Der Einsatz von Derivaten ist nicht erlaubt.

## Aufteilung nach Regionen in %



## Investoren

Die Anlagestiftung steht Vorsorgeeinrichtungen sowie sonstigen steuerbefreiten Einrichtungen der beruflichen Vorsorge, welche in der Schweiz domiziliert sind und Personen, die kollektive Kapitalanlagen der vorgenannten Einrichtungen verwalten, offen.

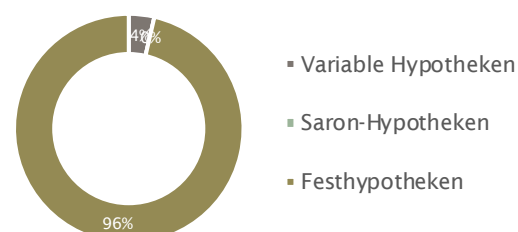
## Aufteilung nach Nutzungsart in %



## Kennzahlen

Wert pro Anteil in CHF (NAV)	99.43
Domizil	Schweiz
Rechnungswährung	CHF
ISIN	CH0456510061
Lancierung	01.04.2019
Vermögen in Mio CHF Total	16.8
Pauschale Verwaltungskommission	0.28%
TER (gemäss Jahresrechnung 2020)	0.28%
Zeichnung	Monatlich
Ausgabekommission zu Gunsten	0.25%
Anlagegruppe	
Rücknahme: Quartalsweise mit 6 Monate Vorankündigung	
Rücknahmekommission	0.00%
Ausschüttung	Thesaurierend
Hypothekenverwaltung	Kreditfabrik AG

## Aufteilung nach Hypothekenarten in %



## Portfoliodaten

Investitionsgrad in %	66.1
Anzahl Hypotheken	21
Ø Belehnung in %	60.3
Durchschnittliche Restlaufzeit	7.2
Hypotheken in Jahren	
Portfoliorendite Brutto (ohne Cash)	0.93%
Duration	4.6

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021	0.04%	-0.18%	0.09%	0.03%	0.08%	0.04%	0.03%	0.02%	-0.06%	-0.90%	0.87%	-0.52%	-0.47%
2020	-0.02%	-0.01%	0.03%	-0.01%	0.00%	0.00%	0.01%	0.00%	0.01%	0.01%	0.01%	0.07%	0.10%
2019	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	-0.03%	-0.02%	-0.02%	-0.02%	-0.03%	-0.02%	-0.02%	-0.02%	-0.18%

**Disclaimer: Das Portfolio befindet sich im Aufbau und hat den angestrebten Diversifikationsgrad noch nicht erreicht**

Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschliesslich Informationszwecken und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Die in diesem Dokument ent-haltenen Informationen wurden von den Herausgebern mit grösster Sorgfalt zusammengestellt. Die Informationen und Meinungen stammen aus zuverlässigen Quellen. Trotz professionellem Vorgehen können die Herausgeber die Richtigkeit, Vollständigkeit sowie Aktualität der Angaben nicht garantieren. Die Herausgeber lehnen daher jede Haftung für Investitionen, die sich auf dieses Dokument stützen, ausdrücklich ab. Alleinverbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen sind die Statuten, Reglemente und Prospekte.

# Liberty AST Swiss Hypo Yield

31.12.2021

## Beschreibung

Die Anlagegruppe investiert in Schweizer Hypotheken. Die Hypotheken lauten auf Schweizerfranken und sind durch Renditeimmobilien mit Standort Schweiz besichert. Die Abwicklung (Servicing) erfolgt über einen externen Spezialisten. Ebenfalls zulässig sind Investitionen in auf CHF lautende Geldmarktanlagen und Obligationen. Der Einsatz von Derivaten ist nicht erlaubt.

## Investoren

Die Anlagengruppe steht Vorsorgeeinrichtungen sowie sonstigen steuerbefreiten Einrichtungen der beruflichen Vorsorge, welche in der Schweiz domiziliert sind und Personen, die kollektive Kapitalanlagen der vorgenannten Einrichtungen verwalten, offen.

## Kennzahlen

Wert pro Anteil in CHF (NAV)	99.35
Domizil	Schweiz
Rechnungswährung	CHF
ISIN	CH0456510111
Lancierung	01.04.2019
Vermögen in Mio CHF Total	11.0
Pauschale Verwaltungskommission	0.28%
TER (gemäss Jahresrechnung 2020)	0.28%
Zeichnung	Monatlich
Ausgabekommission zu Gunsten	0.25%
<b>Anlagegruppe</b>	
Rücknahme: Quartalsweise mit 6 Monate Vorankündigung	
Rücknahmekommission	0.00%
Ausschüttung	Thesaurierend
Hypothekenverwaltung	Kreditfabrik AG

## Portfoliodaten

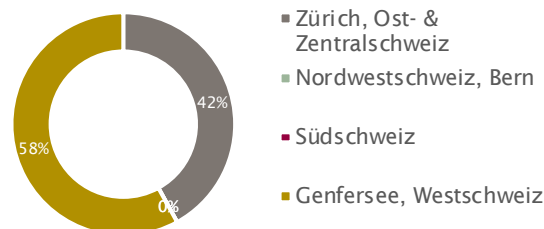
Investitionsgrad in %	43.3
Anzahl Hypotheken	5
Ø Belehnung in %	60.73
Durchschnittliche Restlaufzeit Hypotheken in Jahren	8.7
Portfoliorendite Brutto (ohne Cash)	1.00%
Duration	3.6

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021	0.04%	-0.07%	0.03%	0.13%	0.06%	0.01%	0.01%	0.01%	-0.11%	-1.12%	0.97%	-0.66%	-0.71%
2020	-0.01%	-0.01%	0.03%	-0.01%	-0.01%	0.00%	-0.01%	0.02%	0.01%	0.02%	0.03%	0.05%	0.11%
2019	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	-0.03%	-0.02%	0.00%	0.00%	-0.01%	0.00%	0.04%	0.00%	-0.02%

**Disclaimer:** Das Portfolio befindet sich im Aufbau und hat den angestrebten Diversifikationsgrad noch nicht erreicht

Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschliesslich Informationszwecken und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden von den Herausgebern mit grösster Sorgfalt zusammengestellt. Die Informationen und Meinungen stammen aus zuverlässigen Quellen. Trotz professionellem Vorgehen können die Herausgeber die Richtigkeit, Vollständigkeit sowie Aktualität der Angaben nicht garantieren. Die Herausgeber lehnen daher jede Haftung für Investitionen, die sich auf dieses Dokument stützen, ausdrücklich ab. Alleinverbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen sind die Statuten, Reglemente und Prospekte.

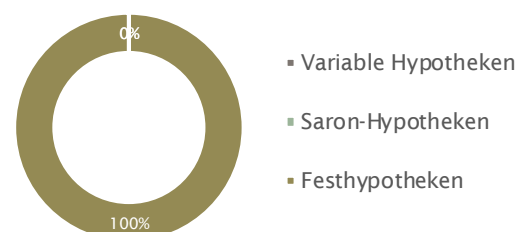
## Aufteilung nach Regionen in %



## Aufteilung nach Nutzungsart in %



## Aufteilung nach Hypothekenarten in %



## Kontaktadresse

Liberty Vorsorge AG  
Milchstrasse 14  
Postfach 733  
6431 Schwyz

Tel +41 58 733 03 03  
Fax +41 58 733 03 04  
[welcome@liberty.ch](mailto:welcome@liberty.ch)